

23.11.2023

## Kleine Anfrage 2941

des Abgeordneten Klaus Esser AfD

### **Job-Turbo bei der Bahn für Flüchtlinge aus der Ukraine: Fördert NRW auch Turbo-Jobs im Verkehrssektor?**

Die DB AG setzt auf einen angeblichen Job-Turbo bei Flüchtlingen und Wirtschaftsmigranten aus der Ukraine.<sup>1</sup> Mittels aktualisierter Landingpage auf Ukrainisch und Russisch sollen die Übersichtlichkeit und Bewerbungen erleichtert werden. Sogenannte Quereinstiegsklassen sollen ausgeweitet und erstmals Stellen mit englischsprachigen IT-Experten besetzt werden.

Offenbar ist der Wunsch nach „Turbo-Jobs“ im Verkehrssektor auch Berichten geschuldet, die zuletzt auf nur 19 Prozent „ukrainische Geflüchtete in Arbeit“ hinwiesen.<sup>2</sup> Aktuell beziehen rund 700.000 ukrainische Staatsbürger in Deutschland Bürgergeld, obwohl davon rund 480.000 erwerbsfähig sind.<sup>3</sup>

Ich frage daher die Landesregierung:

1. Wie viele Ukrainer arbeiten 2023 in NRW bei DB Regio NRW bzw. im ÖPNV der Verkehrsverbünde? (bitte Gesamtzahl sowie monatliche Darstellung in 2023)
2. Wie lang ist die durchschnittliche Verweildauer von beim ÖPNV in NRW beschäftigten Ukrainern?
3. Wie bewertet die Landesregierung die Attraktivität von Jobs für Ukrainer im Verkehrssektor in NRW?
4. Subventioniert die Landesregierung die „Turbo-Job“-Initiative der Bahn bzw. ähnliche Initiativen der NRW-Verkehrsverbünde für Ukrainer?
5. Wie hoch ist die Mitarbeiterquote von Asylsuchenden bzw. „Geflüchteten“ bei der DB Regio NRW?

Klaus Esser

---

<sup>1</sup> <https://www.lok-report.de/news/deutschland/verkehr/item/45534-deutsche-bahn-einfacherer-einstieg-fuer-ukrainer-innen.html>

<sup>2</sup> <https://www.mdr.de/nachrichten/deutschland/wirtschaft/job-turbo-arbeit-ukrainer-gefluechtete-100.html>

<sup>3</sup> <https://www.derwesten.de/politik/buergergeld-lindner-ukraine-heil-asyl-n-id300697959.html>